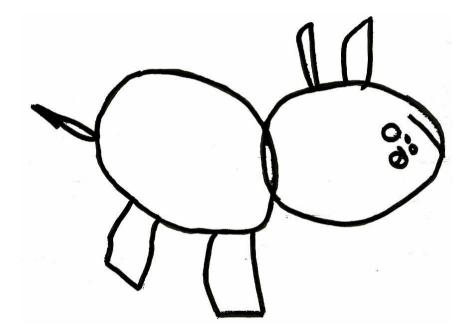
<< Wu wu >>



Hinweise zu Kind und Sprache

Früherfassung von Sprach- und Sprechentwicklungsverzögerungen bei Kindern im Vorschulalter, vor dem Kindergarteneintritt

Eine rechtzeitige logopädische Erfassung verbessert die Entwicklungschancen Ihres Kindes und Sie als Eltern werden im Umgang mit Ihrem Kind gestärkt. Es bleibt dann auch noch genügend Zeit für therapeutische Arbeit vor dem Schuleintritt.

In der Regel ist die Sprachentwicklung vor dem Kindergarten (ab 3 Jahren) schon so weit fortgeschritten:

- Das Kind kann Ihnen etwas Erlebtes so erzählen, dass Sie verstehen, was es meint, auch wenn Sie nicht dabei gewesen sind.
- Es macht längere Sätze, die grammatisch meistens richtig sind.
- Es stellt Ihnen Fragen.
- Auch fremde Personen können verstehen, was Ihr Kind meint.
- Es versteht schon sehr vieles von dem, was man mit ihm spricht. Es fragt nach, wenn es etwas nicht verstanden hat. Intelligente Kinder, die mit dem Sprachverständnis Mühe haben, können häufig so gut beobachten und kombinieren, dass man nicht leicht merkt, dass sie Gesprochenes oft noch nicht genau verstehen.
- Es kann längere Zeit intensiv allein spielen. Es spielt nicht nur mit dem Velo, Baumaterialien und "Zusammensetzis", sondern auch "Verkäuferlis", "pflegt" Puppen, "füttert" Tiere, "flickt" Autos, "verkauft" sie, "fährt" sie in die Garage etc.
- Es kann "R" und "Sch" vielleicht noch nicht aussprechen. Das ist in diesem Alter auch noch nicht nötig. Auch "S" und "Z" tönen noch nicht so wie bei uns Erwachsenen.
- Es "stottert" während gewissen Zeiten. Das kommt in diesem Alter oft vor. Machen Sie sich darüber keine Sorgen, wenn Ihr Kind sonst in der Sprachentwicklung keine Auffälligkeiten hat.

Wann ist eine Abklärung / frühzeitige logopädische Therapie sinnvoll?

Sprach- und Srechauffälligkeiten:

- Spricht Ihr Kind nicht oder mit zwei bis drei Jahren erst wenige Wörter?
- Spricht Ihr Kind sehr undeutlich?
- Stottert Ihr Kind stark?
- Versteht Ihr Kind Ihre Äusserungen nicht?
- Hat Ihr Kind Schluck,- Trink- oder Essauffälligkeiten?
- Spielt Ihr Kind nicht wie Gleichaltrige?

Was können Sie als Eltern in einem solchen Fall tun:

Informieren Sie Ihren Kinder- oder Hausarzt über Ihre Beobachtungen. Ihr Arzt kann Sie dann an die Stellen für eine Abklärung weiterleiten.

Kinderspital Zürich Kantonsspital Winterthur

Abteilung Logopädie Kinderklinik SPZ

Steinwiesstrasse 75 Logopädie/Pädaudiologie

8032 Zürich Brauerstrasse 15

8401 Winterthur

Kostenpunkt:

Diese Massnahmen sind unentgeltlich für Sie als Eltern. Das Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB) übernimmt die Kosten für die Abklärung und die Durchführung einer logopädischen Therapie im Vorschulalter.

Ablauf:

- Eine ärztliche Überweisung an eine der Abklärungsstellen, je nach Bezirk: Kinderspital Zürich oder Winterthur.
- Ein Gesuch um Abklärung und Kostenübernahme an das AJB (Amt für Jugend und Berufsberatung).
- Eine Abklärung durch die Fachstelle (Zürich oder Winterthur).
- Die Abklärungsstelle sucht in der Nähe des Wohnorts eine Therapiestelle.

Für eine Beratung und eventuelle Abklärung / Therapie können Sie sich auch an folgende unabhängige Stellen wenden:

Logopädie für Vorschulkinder: Zentrum für kleine Kinder

Frau Jacqueline von Escher Pionierstrasse 10 Gewerbestrasse 6 8400 Winterthur

8162 Steinmaur Telefon 052 213 68 16

Telefon 044 855 66 62 oder 044 855 66 33

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.lotse.zh.ch/spf

www.logopaedie.ch/Kleine-Kinder.79.0.html?&L=0

www.kispi.unizh.ch/Kinderspital/Therapiestellen/Logopaedie_de.html